

Anfrage der Fraktion Bürgerliste zur Parksituation in der Ortschaft Nirm zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung am 14.11.2019

Mit Schreiben vom 17.10.2019 stellt die Fraktion Bürgerliste die Anfrage zur Parksituation im Verlauf der L 42 in der Ortschaft Nirm. Von Anwohnern werde die Parkregelung auf der Straße bemängelt. Insbesondere werde von den Anwohnern bemängelt, dass es ihnen oftmals unmöglich ist, von ihren Grundstücksein- und -ausfahrten auf die Straße einzubiegen, wenn gegenüber ihrer Einfahrt ein Fahrzeug geparkt wird.

Hierzu kann festgestellt werden, dass die Parkproblematik in Nirm im Bereich der L 42 hier im Hause nicht bekannt ist. Im Verlauf der Straße gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h und dieser Streckenabschnitt ist nicht als Unfallhäufungspunkt registriert.

Sollte sich herausstellen, dass hier weiterer Handlungsbedarf besteht, kann über die Einrichtung des alternierenden Parkens nachgedacht werden. Dann werden im Verlauf der Fahrbahn Parkflächen markiert und das Parken nur noch in diesen Parkflächen erlaubt. Bei der Einrichtung der Parkflächen werden die Grundstückszufahrten bzw.-ausfahrten berücksichtigt. Dies führt häufig dazu, dass dann im öffentlichen Verkehrsraum weniger Parkplätze zur Verfügung stehen als bisher.

Bevor die Planung zum alternierenden Parken umgesetzt werden kann, muss eine Detailplanung erstellt und diese mit dem Verkehrskommissariat der Kreispolizeibehörde und dem Straßenbaulastträger, Landesbetrieb Straßen NRW, abgestimmt werden.